

Datenschutz

Zuletzt geändert am: 10. Juni 2025

Im Rahmen der Anwendungen der DOCYET-Plattform werden personenbezogene Daten verarbeitet.

Hierfür verantwortliche Stelle im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist:

DOCYET GmbH
Floßplatz 6
04107 Leipzig
Deutschland
info@docyet.com

Die Verarbeitung der Daten findet im Einklang mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der DSGVO, des BDSG, des TMG und der SGB V und X statt.

In den nachfolgenden Datenschutzbestimmungen erklären wir transparent, umfassend und leicht verständlich,

- (1) welche personenbezogenen Daten durch die Anwendungen der Plattform erhoben und für welche Zwecke sie verwendet werden,
- (2) was die rechtlichen Grundlagen für die Verarbeitung sind,
- (3) ob und wenn ja, welche Daten an Dritte übermittelt werden,
- (4) wie lange wir die Daten aufbewahren,
- (5) welche Verarbeitung von Daten Ihre Einwilligung umfasst,
- (6) welche Rechte Sie als Nutzer haben und wie Sie diese ausüben können,
- (7) und wie Sie uns kontaktieren können.

1. Verarbeitete Daten und Zwecke

Welche Daten erfassen wir von Ihnen, wofür nutzen wir sie und wie lange bewahren wir die Daten auf?

Daten	Zweck	Speicherdauer
Symptomeinschätzung		
<ul style="list-style-type: none">▪ Nachname▪ Geschlecht▪ oid (Eindeutige ID der Person in der Praxisverwaltungssoftware)	Identifikation beim behandelnden medizinischen Personal.	Die im Rahmen der Symptomeinschätzung erhobenen Daten werden temporär gespeichert und nach Einwilligung der Patienten den nachbehandelnden Medizinern der vertraglich gebundenen und auf Einhaltung der Datenschutzrichtlinien
<ul style="list-style-type: none">▪ Symptome einer Erkältung oder einer Magendarminfektion	Vergabe von Online- oder Vor-Ort Terminen	
<ul style="list-style-type: none">▪ Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung benötigt	Ausstellung von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen	

<ul style="list-style-type: none"> ▪ Größe ▪ Gewicht ▪ Alter ▪ Risikofaktoren ▪ Vorerkrankungen ▪ Symptome ▪ Ergebnis der medizinischen Ersteinschätzung 	Bereitstellung relevanter, personenbezogener Gesundheitsinformationen an das behandelnde medizinische Personal für die weitere Untersuchung und Behandlung (Kernfunktion des Produktes).	verpflichteten Einrichtung zur Verfügung gestellt. Sobald diese Zweckbindung erloschen ist, werden der Personenbezug entfernt und die Daten anonymisiert gespeichert.
Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachname ▪ Geschlecht ▪ oid (Eindeutige ID der Person in der Praxisverwaltungssoftware) 	Identifikation beim behandelnden medizinischen Personal.	Die im Rahmen der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung erhobenen Daten werden temporär gespeichert und nach Einwilligung der Patienten den nachbehandelnden Medizinern der vertraglich gebundenen und auf Einhaltung der Datenschutzrichtlinien verpflichteten Einrichtung zur Verfügung gestellt. Sobald diese Zweckbindung erloschen ist, werden der Personenbezug entfernt und die Daten anonymisiert gespeichert.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Symptome einer Erkältung oder einer Magendarminfektion 	Vergabe von Online- oder Vor-Ort Terminen	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beschwerden oder Symptome 	Ausstellung von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen	
Folge- Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachname ▪ Geschlecht ▪ oid (Eindeutige ID der Person in der Praxisverwaltungssoftware) 	Identifikation beim behandelnden medizinischen Personal.	Die im Rahmen der Folge-Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung erhobenen Daten werden temporär gespeichert und nach Einwilligung der Patienten den nachbehandelnden Medizinern der vertraglich gebundenen und auf Einhaltung der Datenschutzrichtlinien verpflichteten Einrichtung zur Verfügung gestellt. Sobald diese Zweckbindung
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Symptome einer Erkältung oder einer Magendarminfektion 	Vergabe von Online- oder Vor-Ort Terminen	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erstbescheinigung in Praxis ausgestellt ▪ ICD-10-Code oder Diagnose/Beschwerden der Erstbescheinigung ▪ ICD-10 Codes der letzten Diagnosen 	Ausstellung von Folge-Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen	

<p>(zzgl. Information, ob akute oder chronische Erkrankung)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erster Tag der Erstbescheinigung (Gültigkeitsdatum) ▪ Erster Tag der letzten Bescheinigung (Gültigkeitsdatum) ▪ Erstelldatum der letzten Bescheinigung 		<p>erloschen ist, werden der Personenbezug entfernt und die Daten anonymisiert gespeichert.</p>
<p>Disease-Management-Programm Koronare Herzerkrankung</p>		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachname ▪ Geschlecht ▪ oid (Eindeutige ID der Person in der Praxisverwaltungssoftware) 	<p>Identifikation beim behandelnden medizinischen Personal.</p>	<p>Die im Rahmen des Disease-Management-Programms erhobenen Daten werden temporär gespeichert und nach Einwilligung der Patienten den nachbehandelnden Medizinern der vertraglich gebundenen und auf Einhaltung der Datenschutzrichtlinien verpflichteten Einrichtung zur Verfügung gestellt. Sobald diese Zweckbindung erloschen ist, werden der Personenbezug entfernt und die Daten anonymisiert gespeichert.</p>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Größe ▪ Gewicht ▪ Raucher ▪ Blutdruck ▪ Begleiterkrankungen ▪ LDL-Cholesterin-Wert ▪ Brustschmerz ▪ Kürzliche relevante Ereignisse (Herzinfarkt, Schlaganfall, akuter Brustschmerz) ▪ Kürzlicher Krankenhausaufenthalt aufgrund Herzerkrankung ▪ Schulung aufgrund Herzerkrankung ▪ Regelmäßige sportliche Aktivitäten 	<p>Bereitstellung relevanter, personenbezogener Gesundheitsinformationen an das behandelnde medizinische Personal für die weitere Betreuung Ihrer chronischen Herzerkrankung (Kernfunktion des Produktes).</p>	<p>Die im Rahmen des Disease-Management-Programms erhobenen Daten werden temporär gespeichert und nach Einwilligung der Patienten den nachbehandelnden Medizinern der vertraglich gebundenen und auf Einhaltung der Datenschutzrichtlinien verpflichteten Einrichtung zur Verfügung gestellt. Sobald diese Zweckbindung erloschen ist, werden der Personenbezug entfernt und die Daten anonymisiert gespeichert.</p>
<p>Allgemeine Nutzungsdaten</p>		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ IP-Adresse ▪ Informationen über Browsertyp und verwendete Version ▪ Betriebssystem des Nutzers ▪ Datum und Uhrzeit des Zugriffs 	<p>Erforderlich, um die Funktionsfähigkeit der App zu gewährleisten.</p>	<p>Die vom Nutzer angegebenen Daten werden zur zweckmäßigen Bereitstellung der Funktionen zunächst temporär zwischengespeichert. Im Anschluss werden Daten, die zur Identifikation des Nutzers genutzt werden</p>

		können (IP-Adresse), entfernt und die übrigen Daten in anonymer Form gespeichert.
--	--	---

Auf welche Weise erheben wir Ihre Daten?

Alle Daten werden direkt bei der Nutzung der App erhoben. Ein Großteil der Daten wird durch Ihre Eingabe in der App erfasst. Einige Daten werden auch über eine sichere Datenverbindung via API aus dem Hausarztzentrum an den DOCYET Chatbot übermittelt, sofern Sie sich auf der Webseite des Hausarzt-Zentrums eingeloggt haben. Dadurch müssen bereits erhobene Daten nicht bei jeder Nutzung neu erfasst werden. Vereinzelt werden technische Daten, wie zum Beispiel die IP-Adresse Ihres Gerätes, automatisiert erfasst.

2. Rechtsgrundlagen

Was sind die rechtlichen Grundlagen der Verarbeitung?

- **Gesundheitsdaten:** Die Verarbeitung Ihrer Gesundheitsdaten erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung in die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten zu den oben genannten Zwecken nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO.
- **Standortdaten:** Ihre Standortdaten verarbeiten wir aufgrund Ihrer Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten zu den oben genannten Zwecken gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.
- **Nutzungsdaten:** Um unsere Anwendung bereitstellen zu können und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, verarbeiten wir Ihre Nutzungsdaten aufgrund berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

3. Übermittlung an Dritte

An wen geben wir die Daten weiter?

Vertragspartner/ Auftraggeber:

Ihre Gesundheitsdaten werden direkt an die von Ihnen ausgewählte medizinische Einrichtung übermittelt (MVZ Hausarzt-Zentrum Metropolregion GmbH). Die Verarbeitung und Weitergabe dieser Daten erfolgt ausschließlich zum Zweck der medizinischen Versorgung. Wir unterstützen die Einrichtung als technischer Dienstleister mit der Bereitstellung des Gesundheitslotsen. Eine darüberhinausgehende Nutzung oder Übermittlung erfolgt nicht.

Dienstleister:

Um bestimmte Inhalte unserer Anwendung zur Verfügung zu stellen, arbeiten wir mit verschiedenen Dienstleistern zusammen. Die Datenübermittlung erfolgt dabei nur im erforderlichen Umfang und stets unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

- **Infermedica:** Für unseren Symptom-Checker nutzen wir die Diagnose-Engine unseres Partners Infermedica. Die vom Nutzer beschriebenen Symptome werden hierzu ausschließlich in anonymisierter Form an Infermedica übermittelt, das heißt es ist kein

Personenbezug mehr möglich.

- **Deutsche Telekom AG:** Unsere Server werden von der Deutschen Telekom AG gehostet und in einem Rechenzentrum in Deutschland unter Einhaltung höchster Sicherheitsstandards verarbeitet. Die Daten werden ausschließlich in verschlüsselter Form aufbewahrt.

Für die Risikominimierung bei sicherer Aufbewahrung der Backups unserer DOCYET-Plattform nutzen wir Amazon Web Services. In den Backups werden **ausschließlich anonymisierte und verschlüsselte Daten aufbewahrt**. Jegliche weitere Datenverarbeitung erfolgt vollständig über Server der Deutschen Telekom AG und personenbezogene Daten werden nur dort verarbeitet.

Wir übermitteln keinerlei Daten an Analysedienste wie Google Analytics oder soziale Plattformen wie Facebook.

Personenbezogene Daten werden unter Umständen an Dritte weitergegeben,

- um geltende Gesetze und Bestimmungen zu erfüllen oder auf gerichtliche/behördliche Anordnungen zu reagieren;
- um Eigentumsrechte bzw. die Inhaberschaft an Daten/Information oder die von Drittparteien zu schützen und zu verteidigen;
- oder in einem Notfall, um die Sicherheit der Mitarbeiter von DOCYET oder einer anderen Person zu schützen.

Sofern nicht gesetzlich verboten, werden die Nutzer so bald wie möglich darüber informiert, wenn persönliche Daten von Ihnen weitergegeben werden müssen.

4. Speicherdauer

Wie lange bewahren wir Ihre Daten auf?

Je nach DOCYET-Anwendung sind unterschiedliche Formen der Datenspeicherung und -übermittlung zur zweckmäßigen Nutzung der Anwendung erforderlich. Details s. Tabelle unter Punkt 1.

Local Storage

Für die Funktionsfähigkeit unserer Anwendung verwenden wir den Lokalen Speicher („Local Storage“) Ihres Browsers, um Sie als Nutzer während einer Sitzung zu authentifizieren. Darin werden keinerlei personenbezogene Daten gespeichert und die Information läuft automatisch nach einem kurzen Zeitraum ab. Sie können Local-Storage-Inhalte in den Einstellungen Ihres Browsers verwalten.

5. Einwilligung des Nutzers

Gesundheitsdaten

Gesundheitsdaten, wie z.B. Angaben über den Gesundheitszustand oder die Beschreibung von Symptomen oder Krankheitsbildern sind besonders schützenswerte Daten. In der Datenschutzgrundverordnung werden solche Daten als besondere

Kategorien personenbezogener Daten bezeichnet.

Der Nutzer willigt in die Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DSGVO im Rahmen der vorbezeichnet beschriebenen Funktionsweise der App ein.

Freiwilligkeit

Dem Nutzer ist bekannt, dass diese Einwilligungen freiwillig sind. Ohne eine Verarbeitung dieser Daten ist eine Nutzung der DOCYET-Plattform jedoch nicht möglich. Weiterhin ist bekannt, dass die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit widerrufen werden kann. Auch dies hat zur Folge, dass die DOCYET-Anwendungen nicht mehr genutzt werden können.

6. Ihre Rechte

Welche Rechte haben Sie?

Nutzer können gegenüber DOCYET jederzeit folgende Rechte nach der DSGVO geltend machen:

- **Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)** darüber ob und wenn ja, welche personenbezogenen Daten über Sie verarbeitet werden;
- **Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)** unrichtiger sowie die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten, die Sie betreffen;
- **Recht auf unverzügliche Löschung (Art. 17 DSGVO)** aller über Sie verarbeiteten personenbezogenen Daten;
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO);**
- Recht auf **jederzeitiges Widerrufen** Ihrer Einwilligung (**Art. 7 Abs. 3 DSGVO**) sowie gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten **Widerspruch einzulegen (Art. 21 DSGVO);**
- **Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO);**
- **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).**

7. Widerruf und Löschung

Wie unter Punkt 4. beschrieben, werden Daten abhängig von der Art der Daten, der Anwendung und den durch den Nutzer gewählten Voreinstellungen automatisch beim Beenden einer Session oder durch aktives Löschen durch den Nutzer auf den DOCYET-Servern gelöscht. Grundsätzlich werden IP-Adresse und alle sonstigen personenbezogenen Daten beim Beenden einer Session vollumfänglich von den DOCYET-Servern gelöscht.

Widerruf, Löschung und Sperrung können zur Folge haben, dass bestimmte Dienste und Funktionalitäten von DOCYET nicht mehr zur Verfügung gestellt werden können.

8. Kontakt

Zur Geltendmachung dieser Rechte können Sie sich jederzeit schriftlich oder per E-Mail an folgende Adresse wenden:

DOCYET GmbH
Floßplatz 6
04107 Leipzig
Deutschland
datenschutz@docyet.com

9. Glossar

Personenbezogene Daten

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Betroffene Person

„Betroffene Person“ ist jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, deren personenbezogene Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet werden.

Verarbeitung

„Verarbeitung“ ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Verantwortlicher

„Verantwortlicher“ ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

Pseudonymisierung

„Pseudonymisierung“ ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, dass die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden.

Anonymisierung

„Anonymisierung“ ist das Verändern personenbezogener Daten derart, dass die Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse nicht mehr oder nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft einer bestimmten oder bestimmbaren natürlichen Person zugeordnet werden können. Wir übermitteln keinerlei Daten an Analysedienste wie Google Analytics oder soziale Plattformen wie Facebook.